

BADEN

Das Bistro ist für psychisch Behinderte ein Sprungbrett zurück in die Arbeitswelt

von Yvonne Lichtsteiner — az Aargauer Zeitung • Zuletzt aktualisiert am 6.8.2013 um 06:30 Uhr



Marlen Lüscher, Geschäftsführerin Restaurant Roter Turm (links) in der «Spule 1» zusammen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.YL

Das Bistro Spule 1 im Trafo beschäftigt psychisch behinderte Menschen. Sie sollen eine Chance erhalten, wieder in den Arbeitsalltag einzusteigen. Die positive Teambildung ist dabei das A und O.

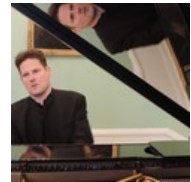
Newsletter

Wissen was in Baden läuft?

Hier anmelden für den täglichen Newsletter.

ANMELDEN

Artikel zum Thema

BADEN**Ennetbadener Pianist Oliver Schnyder spielt wie ein Seismograf der Seelenbeben** 18.1.2016**BADEN****Midlife-Party in der Stanzerei: «Wer etwas hat, soll auch etwas geben»** 17.1.2016**BADEN****Wenn Heidi zu früh in Aktion tritt** 14.1.2016**BADEN****Im «traurigen Café» bleibt Liebe unerfüllt** 14.1.2016

Wer sich im Bistro Spule 1 im Parterre des Trafos in Baden ein Häppchen oder einen Kaffee gönnt, merkt kaum, dass die Menschen, die dort arbeiten, anders sind. «Einem psychisch behinderten Menschen sieht man seine Krankheit von aussen nicht an», sagt Marlen Lüscher.



Sie ist die Geschäftsleiterin der Sozialfirma Restaurant Roter Turm. «Für diese Menschen ist es oft schwer, eine Stelle zu finden, wenn sie wegen ihrer Krankheit längere Zeit arbeitsunfähig waren.»

Genau da springen der «Rote Turm» und die Trinamo AG ein: Die



START

AARGAU

SCHWEIZ

AUSLAND

WIRTSCHAFT

SPORT

WISSEN

KULTUR

BLAULICHT

» im Trafo. Es
ien und
aft einzugliedern.

VIDEOS

ANMELDEN

ist Lüscher
en Tagesablauf

ABO

E-PAPER

WERBUNG

TODESANZEIGEN

Suche

9°
5°

für viele Menschen

mit einer psychischen Behinderung ein Ding der Unmöglichkeit. «Ein einfaches Gespräch kann für jemanden, der jahrelang von der Gesellschaft abgeschottet wurde, ein Hindernis sein», so Lüscher.

Unter Betreuung von Fachpersonen und externen Psychologen könne daran gearbeitet und den Absprung in die Arbeitswelt erleichtert werden. Wie schnell jemand eine Stelle findet, ist sehr individuell.

Eine positive Teambildung sei dabei das A und O, betont Lüscher. «Beim gemeinsamen Arbeiten merken die Menschen, dass sie nicht alleine sind mit ihrer Krankheit, dass es andere gibt, die ähnliche Probleme haben.»

Ausserdem soll die Arbeit auch als Ablenkung dienen, denn meist würden sie zu Hause oder im Umfeld schon genug auf ihre Krankheit angesprochen. Die Erwartungen für das im Februar eröffnete Bistro seien erfüllt, resümiert Lüscher. «Das Ziel ist nun, das Bistro in Baden zu festigen.» Weitere Expansionen seien in Baden momentan nicht geplant.

Immer noch Tabu in Gesellschaft

«Es gibt nicht den psychisch kranken Menschen, es sind junge und alte Menschen, es kann jeden treffen», betont Lüscher. Und: Psychische Krankheiten seien noch immer ein grosses Tabu in der Gesellschaft, es werde nicht gerne darüber gesprochen, die Betroffenen fühlen sich oft unverstanden.

«Die «Spule 1» soll zeigen, dass auch solche Menschen ganz normalen Berufen nachgehen können.»

Verwandtes Thema:



KOMMENTARE ANZEIGEN

ANZEIGE

Sale
bis 70%

+10%* Rabatt
bis am 31. Januar 2016
* auf alle reduzierten Preise

ledergerber. mode
Baden

UND JETZT

Lesen Sie ausserdem

BADEN

Grossfahndung beendet - den Einbrechern gelang die Flucht

SCHICKSAL

Unser kleiner Schmetterling

Publireportage

FATALER FEHLENTSCHEID

Basler Zoll liess ausgeschafften Verbrecher aus dem Aargau einreisen

28.1.2016 um 05:10 Uhr

Mitmachen und gewinnen!

Erraten Sie den Ort regionaler Sehenswürdigkeiten und gewinnen Sie tolle Preise.

JETZT SPIELEN!



DURCHSETZUNGSINITIATIVE

«Es ist einfach zum Lachen»: FDP-Müller amüsiert sich über SVP-Burgherr

28.1.2016 um 11:22 Uhr



DURCHSETZUNGSINITIATIVE

SVP gegen alle: Darum geht es am 28. Februar wirklich

28.1.2016 um 05:00 Uhr


Verwandte Videos

12:07

12:18


Aussergewöhnliches Haustier: Dieses Rentnerpaar hat ein Zwerghuhn im Ehebett

Hammerschmiede Seengen



Wo auch immer es hingeht.
Der TCS sorgt dafür, dass Sie sicher ankommen!

Jetzt profitieren! >



[Kontakt](#)
[Impressum](#)

[E-Paper](#)
[Newsletter](#)
[Abonnement](#)

[Inserieren](#)
[az Bonus](#)

[AGB](#)
[Hilfe](#)

[Immobilien](#)
[Jobs](#)
[Auto](#)
[Events](#)
[Vereine](#)

ANGEBOTE EINBLENDEN

© Copyright 2010 – 2016, az Aargauer Zeitung